

# RS Vwgh 2020/1/28 Ra 2019/03/0126

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 28.01.2020

## Index

L65007 Jagd Wild Tirol  
40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

JagdG Tir 2004 §36 Abs2  
JagdG Tir 2004 §37a Abs1  
JagdG Tir 2004 §70 Abs1 Z12  
JagdG Tir 2004 §70 Abs1 Z13  
VStG §5 Abs1

## Rechtssatz

Bei den Verwaltungsübertretungen des § 37a Abs. 1 und des § 36 Abs. 2 Tir JagdG 2004 (Strafbestimmungen nach § 70 Abs. 1 Z 13 und Z 12 Tir JagdG 2004) handelt es sich um Ungehorsamsdelikte iSd § 5 Abs. 1 zweiter Satz VStG (vgl. etwa VwGH 8.9.2011, 2009/03/0057). Es wäre deshalb am Beschuldigten gelegen, glaubhaft zu machen, dass ihn an der Verletzung der Verwaltungsvorschrift kein Verschulden trifft; ihm oblag es, alles seiner Entlastung Dienende vorzubringen (vgl. zu den bei Ungehorsamsdelikten iSd § 5 Abs. 1 zweiter Satz VStG bestehenden Obliegenheiten des Beschuldigten und Verpflichtungen der Behörde auch VwGH 9.12.2019, Ra 2019/03/0123, mwN).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2020:RA2019030126.L01

## Im RIS seit

27.02.2020

## Zuletzt aktualisiert am

27.02.2020

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>